

Pressemitteilung

Attraktive E-Commerce-Verpackungen für Auspackerlebnisse mit Wow-Effekt

Internet World Expo: Schumacher Packaging zeigt, wie „Schrei vor Glück“ noch besser geht

Ebersdorf bei Coburg, 06. Februar 2020 +++ Die Schumacher Packaging Gruppe, einer der größten familiengeführten Hersteller für Verpackungslösungen aus Well- und Vollpappe (www.schumacher-packaging.com), präsentiert auf der Internet World Expo in München Trends und Innovationen im Bereich E-Commerce-Verpackung (10.-11.03.2020, Halle C6, Stand B 015). Das Unternehmen zählt zu den führenden Experten für E-Commerce-Verpackungen aus Well- und Vollpappe und verfügt über 30 Standorte in ganz Europa. Schumacher Packaging beliefert mit seinen Verpackungslösungen Shops jeder Größe – von den allergrößten Onlinehändlern bis zu kleinen Start-ups. Der Messeauftritt konzentriert sich auf vier essenzielle Themenbereiche: die Unboxing Experience, Logistik- und Prozessunterstützung, Beratung und Innovation sowie Lösungsvielfalt. Auf ihrem Stand diskutieren die Experten von Schumacher Packaging mit den Messebesuchern das immense Potenzial moderner E-Commerce-Verpackungen anhand zahlreicher Fallbeispiele.

Unboxing Experience: Der Moment des physischen Kundenkontakts

Wenn ein Kunde die Bestellung in Empfang nimmt und sein Paket auspackt, ist dies der einzige Moment, in dem zwischen dem Händler und seinem Kunden ein physischer Kontakt entsteht. Aber viele Online-Händler nutzen die werblichen und kommunikativen Möglichkeiten ihrer Versandverpackungen noch gar nicht aus. Dabei können Shopbetreiber heute für Auspackerlebnisse mit Wow-Effekt sorgen, für den sprichwörtlichen „Schrei-vor-Glück“-Moment. Der moderne Mass-Volume-Digitaldruck von Schumacher Packaging ermöglicht es, Verpackungen attraktiv und hochwertig zu bedrucken, innen wie außen. Mit der innovativen Technologie drucken die Verpackungsspezialisten sogar farbige Fotomotive auf günstige ungestrichene Recyclingpapiere – herkömmliche Methoden wie Flexo- oder Offsetdruck würden hier scheitern. Zudem lassen sich Verpackungsauflagen in beliebige Teilerien mit unterschiedlichsten, auch saisonalen oder aktionsbezogenen Druckmotiven splitten. Denn der moderne Digitaldruck ist zugleich das flexibelste

und nachhaltigste Druckverfahren, weil nicht jedes Motiv eine eigene Druckform braucht. Schumacher Packaging demonstriert, wie Verpackungen durch eine attraktive, werbewirksame Gestaltung Kunden begeistern können. Für Onlinehändler wird ihre Versandverpackung so zu einem effektiven Werkzeug der Kundenbindung.

Die richtige Verpackung optimiert Picking und Logistik

Die Verpackung eröffnet ein riesiges Marketingpotenzial, auch wenn sie im E-Commerce noch viel zu stark als bloßer Kostenfaktor betrachtet wird. Dabei ist etlichen Onlinehändlern nicht einmal klar, welche Kosten durch ihre Verpackungen wirklich entstehen. Neben den Stückkosten der Verpackung spielen auch Prozess- und Logistikkosten eine zentrale Rolle. Wie zeitaufwendig ist es, die Verpackung aufzurichten, sie zu befüllen, sie zu verschließen? Die richtige Verpackung kann zu einer reibungslosen Intralogistik beim Onlinehändler beitragen, für ein schnelles Fulfillment sorgen und für einen sicheren Transport. So bringt Schumacher Packaging mit seinem innovativen Digitaldruck beispielsweise fortlaufende Barcodes auf, ob auf Lager- oder Versandkartons. Dadurch optimiert ein Onlinehändler seinen Pickingprozess und garantiert anschließend eine eindeutige Zuordnung der Shipping-Label zu den fertig befüllten und verschlossenen Versandkartons.

Consulting für die komplette Versandkette und APASS-Beratung

Auch unterschiedlichste Consulting-Leistungen sind bei Schumacher Packaging Messethema. Die Verpackungsspezialisten beraten Onlinehändler über ihre gesamte Wertschöpfungs- und Versandkette hinweg. Vom Großkarton aus Monostoff mit Wellpappenfuß – als Ersatz für herkömmliche Transportcontainer – über Regal- und Lagerkartons bis hin zur größenoptimierten Versandverpackung. Ein besseres, effizienteres Handling ist dabei ebenso Thema wie die Kostenreduktion, etwa durch Standardisierung und Clustering postgeeigneter Verpackungen. Schumacher Packaging ist zudem Mitglied des „Amazon Packaging Support and Supplier Network“ (APASS) und leitet Unternehmen dabei an, ihre Produktverpackungen gemäß den Amazon-Versandrichtlinien zu konstruieren und zu testen. Denn wer bei Amazon gemäß dem „Ships-in-Own-Container“-Modell (SIOC) verkauft – direkt in der Produktverpackung, ohne zusätzliches Umverpacken – spart die Kosten, die ihm Amazon ansonsten für alle „Non-sortable-Artikel“ in Rechnung stellt.

Verpackungsvielfalt für jeden Bedarf

Als vierten großen Themenblock behandelt Schumacher Packaging auf der Internet World Expo die Vielfältigkeit des Verpackungsbedarfs der Branche. Die Lösungen sind fast immer kundenindividuell. Entsprechend vielgestaltig ist das Produktspektrum des E-Commerce-Spezialisten: von Hand- oder

Automatenverpackungen über Endloswellpappe bis hin zu besonderen konstruktiven Lösungen sowie Aufreiß- und Verschlussvarianten. Ob für den Onlinehändler Diebstahlschutz im Zentrum steht oder Skalierbarkeit und was auch immer zu liefern ist – das E-Bike, die Matratze oder der Blumenstrauß: Schumacher Packaging zeigt auf der Internet World Expo, wie die ideale Verpackungslösung dafür aussieht.

Über Schumacher Packaging

Die Schumacher Packaging Gruppe (www.schumacher-packaging.com) mit Stammsitz im bayrischen Ebersdorf bei Coburg ist ein Experte für maßgeschneiderte Verpackungslösungen aus Well- und Vollpappe. Schon seit Jahren zählt das inhabergeführte mittelständische Unternehmen zu den Produktivitäts- und Technologieführern der Verpackungsbranche. Ein wichtiger strategischer Vorteil ist es, dass Schumacher Packaging eine breite europäische Marktpräsenz mit einheitlich hohen Technik-, Qualitäts- und Service-Standards an allen Standorten verbindet. Das umfassende Produktspektrum deckt die Verpackungsbedürfnisse verschiedenster Branchen ab und reicht von Transport-, Automaten- und Verkaufsverpackungen über Faltschachteln und Trays bis hin zu Präsent-Verpackungen und Displays. Schumacher Packaging entwickelt und fertigt zudem kundenspezifische, schlüsselfertige Verpackungslösungen und bietet als Full-Service-Lieferant umfangreiche Serviceleistungen für alle Stufen der Supply Chain.

Seit seiner Gründung im Jahr 1948 ist das Unternehmen in Ebersdorf in der Nähe von Coburg angesiedelt. Weitere deutsche Produktionsstandorte von Schumacher Packaging befinden sich in Bielefeld, Forchheim, Greven, Hauenstein, Schwarzenberg und Sonneberg. Fünf weitere Betriebsstätten liegen in Polen: jeweils eine in Bydgoszcz und Grudziądz sowie zwei in Breslau. In Myszków hat die Gruppe 2016 eine komplette Papierfabrik übernommen. Im niederländischen Breda gibt es einen Produktionsstandort für Displays, im tschechischen Nýrsko entstehen Spezial- und Verbundverpackungen, und der deutsche Standort Lehrte bietet Co-Packing-Services. Zuletzt, im November 2019, hat die Gruppe eine Verpackungsfabrik im englischen Birmingham übernommen. Im Geschäftsjahr 2018 erwirtschaftete Schumacher Packaging einen Jahresumsatz von 627 Millionen Euro. Die Mitarbeiterzahl der Gruppe beträgt derzeit rund 3.500. Zu den vielen renommierten Referenzkunden zählen Bosch-Siemens Hausgeräte, IKEA, Lindt und Würth.

Kontakt:

Schumacher Packaging GmbH
Catrin Martin
Friesendorfer Straße 4
96237 Ebersdorf
Deutschland
Telefon: +49 (0)9562-383-155
E-Mail: catrin.martin@schumacher-packaging.com
Internet: www.schumacher-packaging.com

Pressekontakt:

Möller Horcher Public Relations GmbH
Julia Schreiber
Heubnerstraße 1
09599 Freiberg
Deutschland
+49 (0)3731-2070-915
julia.schreiber@moeller-horcher.de
www.moeller-horcher.de